

avodaq AG – 10 Jahre VoIP made in Germany



„Wir wollen weiter wachsen, und die ausgezeichneten Chancen des Marktes nutzen. Unser Kerngeschäft wird 'Unified Communications' bleiben, und dabei werden Internationalität und ein weltweites Wachstum weiter an Bedeutung gewinnen.“ so Andreas Kusch Vorstandsvorsitzender der avodaq AG.

Den vier Studienkollegen und Gründern der avodaq AG war bereits Ende der 90er Jahre klar, was damals allgemein noch als illusorisch galt: Das Internet ist das ideale Medium zum Telefonieren. Nun feiern die Visionäre Andreas Kusch, Jens-Peter Jacobs, Stephan Guhl und Robert Schaffner ihr zehnjähriges Firmenbestehen und sehen die Idee von damals auf ganzer Linie bestätigt. Mit Schulungen für Netzwerktechnologien des Komponentenherstellers Cisco begann die junge avodaq AG 1997 an den Standorten Hamburg und München, den einstigen Nischenmarkt IP-Telefonie zu erschließen. Inzwischen hat sich das Unternehmen zu einem der führenden Anbieter moderner Kommunikationslösungen entwickelt und sich weltweit im Premiumsegment etab-

liert. Die wichtigste Ressource sind dabei die Mitarbeiter. Heute hat das Unternehmen 80 Angestellte, wobei die Hälfte des technischen Personals über die international höchste Auszeichnung im Netzwerkbereich, die CCIE-Qualifikation (Cisco Certified Internetwork Expert) verfügt. Auch der Vertriebspartner Cisco weiß dieses besondere Know-how zu schätzen. Mehrmals erhielt avodaq die Auszeichnung Cisco IP Communications Partner in Deutschland und ist diesjähriger Träger des Cisco Innovationspreises. Seit Mai 2007 ist das Unternehmen zudem, als eines von weltweit nur wenigen, Unified Communications Master.

■ **avodaq AG**

www.avodaq.com